

JAHRESBERICHT 2016

Liebe Förderinnen und Förderer,

wir danken Ihnen und Euch wieder sehr herzlich für die finanzielle Unterstützung im letzten Jahr. Es ist gut zu wissen, dass unsere Arbeit so viel Rückendeckung findet. Was hat sich 2016 im Weltladen so getan? Eine ganze Menge, das Wichtigste fassen wir hier kurz zusammen.

Jubiläumsfeier

Zu der nachgeholten Feier zum 35-jährigen Bestehen des Weltladens im April in der Parzival-Schule konnten wir rund 80 ehemalige und aktive Ehrenamtliche begrüßen. Es war ein informativer (Vortrag des luxemburgischen Österreicher Jean-Marie Krier über die Situation des Fairen Handels), unterhaltsamer (viele Gespräche über die guten alten Zeiten bei Livemusik) und leckerer Abend (Buffet aus fairen Zutaten) unter Freundinnen und Freunden.

Geschäftsführung

Im letzten Jahresbericht hatten wir angekündigt, dass unser Geschäftsführer Fritz Bock Ende 2016 in den Ruhestand geht. Nun, er hat es nicht ganz, aber teilweise getan und seine Aufgaben in Vereinsangelegenheiten im April in die Hände von Reinhold Göttgens gelegt. Reinhold, 59, selbstständiger Berater in den Bereichen Vertrieb, Marketing und Schulung, macht den Job ehrenamtlich und hat sich seit Mai hervorragend eingearbeitet. Fritz führt als Hauptamtlicher weiter den wirtschaftlichen Bereich des Ladens.

Verein. Vorstand. Mitgliedschaft.

Auch im Vorstand gibt es neue Gesichter und frischen Wind. Rabea Schmidt und Andrea Milcher haben Steffi Krass und Heiner Grysar abgelöst. Eine wichtige Änderung haben wir bei den Regeln zur Mitgliedschaft vorgenommen. Ordentliches Mitglied kann nun auch werden, wer nicht aktiv mitarbeitet. Dadurch hoffen wir, mehr Mitglieder zu gewinnen, etwa ehemalige Ehrenamtliche, die den Verein als Mitglied weiterhin unterstützen wollen.

Bildung

Ende Februar 2016 haben wir ein großes Bildungsprojekt abgeschlossen. Andrea Milcher hatte dabei fünfzehn Multiplikator/innen für Fairen Handel ausgebildet und dazu qualifiziert, eigenständig Bildungsseminare mit Schulklassen durchzuführen. Seit Juni führt sie ihre wichtige Arbeit nun mit einem neuen Projekt im Eine Welt Forum weiter: <http://gutesleben-aachen.de>. Im Weltladen ist sie weiterhin als ehrenamtliche Leiterin der AG Bildung tätig. Auch 2016 besuchten wieder zahlreiche Schulklassen den Laden, insgesamt waren es 14. Darüber hinaus hat die AG Bildung zehn Unterrichtseinheiten in verschiedenen Schulen durchgeführt und den ausleihbaren Theaterkoffer „Die magische Reise ins Schokoladenland“ aufgelegt. Mit Studierendenvertretern gab es mehrere Treffen zum Thema faire Uni.

Verkauf

Der Umsatz des Ladens ist 2016 um 3,9 Prozent gesunken, den Rohertrag konnten wir unter anderem durch ein straffer geführtes Sortiment aber um 2,1 Prozent steigern. Im Bereich Kunsthandwerk bietet die Gega erfreulicherweise neue Produkte

an, die wieder mehr den Kundengeschmack treffen. Eine Kundenbefragung im Mai hat u.a. ergeben, dass wir viele Stammkunden haben, die überwiegend an Lebensmitteln interessiert sind. Um neue Kunden anzusprechen, investieren wir seit einiger Zeit mehr in ein hochwertigeres Kunsthandwerksortiment. Zur Kundenbindung haben wir mit selbst erstellten Rezepten mehrere Verköstigungsaktionen zu Gewürzen durchgeführt. In Zusammenarbeit mit dem Fahrradkurierdienst Clac bieten wir seit Herbst auch die Lieferung nach Hause an. Den Lieferservice für Großkunden konnten wir damit ebenfalls verbessern.

Darüber reden

Natürlich haben wir auch 2016 aktiv die Öffentlichkeit gesucht. Die PR-Gruppe hat unsere Webseite überarbeitet (online seit Februar 2017), fleißig auf Facebook gepostet und vierteljährlich unseren Newsletter an rund 300 Adressen verschickt (schon abonniert? Mail an verein@jaachener-weltladen.de reicht). Neu ist unser interner Newsletter „Flurfunk“, der seit September 2016 alle Ehrenamtlichen monatlich über das Wichtigste aus den Arbeitsgruppen informiert. Traditionell beteiligten wir uns am Weltladentag im Mai. Bei der Fairen Woche im September mussten wir dieses Mal mangels Personalkapazität aussetzen. Dafür waren wir aber wieder beim Aktionstag der Aachener Vereine in der Altstadt dabei („Ehrenwerttag“). In Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern und Produzenten haben wir außerdem Veranstaltungen zu den Themen Aachen-Kaffee, faire Textilien und Fairtrade-Stadt Aachen durchgeführt.

Big Spender

Den Besuchern unseres Jubiläumsfestes im April, den Gästen bei einer privaten Feier im Juni im Welthaus sowie SchülerInnen der Heinrich-Heine-Gesamtschule haben wir im letzten Jahr größere Spendeneingänge zu verdanken. In der Schule, mit der unsere Bildungsgruppe seit langem Kontakt hat, waren bei einem Sponsorenlauf 2.500 Euro gesammelt worden. Der Betrag ging jeweils zur Hälfte an Misereor und uns. Heiner Grysar nahm den Scheck pressewirksam entgegen. Wir haben mit dem Geld die Friedensdörfer in Kolumbien unterstützt sowie Marketingmaßnahmen für den Café Amistad finanziert.

Schon wieder ausgezeichnet

Nach dem zweiten Platz beim Fair & Friends Award 2015 haben wir auch im letzten Jahr wieder eine Silbermedaille gewonnen, und zwar im Wettbewerb „Kreativ Verkaufen“ des Weltladen-Dachverbandes in der Kategorie „Verkaufsaktion außerhalb des Weltladens“. Preiswürdig war unser Erfolg bei der Einführung der Fairomaten in Schulen und Bildungseinrichtungen. Die Preisverleihung fand im Rahmen der Weltladen-Fachtage im Juni in Bad Hersfeld statt. Aktuell sind 11 Fairomaten im Einsatz.

Für ausführlichere Informationen zu einzelnen Aktivitäten im vergangenen Jahr und zur aktuellen Arbeit des Weltladens stehen wir natürlich gerne zur Verfügung. Nochmals herzlichen Dank für die Unterstützung! Ihnen und Euch wünschen wir alles Gute, und bleibt uns treu!

Aachen, im März 2017

Siegbert Gossen, Vorstandsmitglied
Fritz Bock, Geschäftsführer UG
Reinhold Göttgens, Geschäftsführer e.V.